

Bewerbung als Pflegehelferin ungelernt

Sehr geehrte Frau Kluge,

da ich im Rahmen eines FSJ, durch pflegerisch tätige Verwandte und durch meine Tätigkeit als Pflegehilfskraft bereits einen guten Einblick in den beruflichen Alltag in der Altenpflege gewonnen habe, bewerbe ich mich bei Ihnen um die ausgeschriebene Stelle als Pflegehelferin.

Die Tätigkeit als Pflegehilfskraft erfüllt mich sehr, da mir der persönliche Kontakt und die Unterstützung von älteren Mitmenschen sehr wichtig sind. Es liegt mir am Herzen, ihr körperliches und geistiges Wohlergehen durch die aktive Pflege zu erhalten bzw. zu fördern.

Während des Freiwilligen Sozialen Jahres und als Pflegehilfskraft übernahm ich Aufgaben in der Grundpflege, Betreuung und Hauswirtschaft. Dabei arbeitete ich zuverlässig und eigenständig, sodass sich meine Kollegen jederzeit auf mich verlassen konnten. Durch meine freundliche und geduldige Art war ich ebenso bei den Bewohnern sehr geschätzt.

Auch mittels meiner vorangegangenen Ausbildung zur Pharmazeutisch-technischen Assistentin eignete ich mir bereits medizinisch-pflegerisches Fachwissen an. Dazu zählen zum Beispiel Grundwissen in der Arzneimittellehre und im Bereich Medizinprodukte. Aber auch der Einblick in verschiedene Krankheitsbilder ist für meine Tätigkeit als Pflegehelferin sehr hilfreich. Dieses Wissen möchte ich gerne weiterhin in der Altenpflege zum Wohle der Betreuenden anwenden.

Mein drei Jahre alter Sohn hat einen Ganztagsplatz in einer Kindertagesstätte. Darüber hinaus habe ich die Unterstützung von meinem Partner und meiner Familie hinsichtlich der Betreuung im Spät- und Wochenenddienst. In meiner bisherigen Beschäftigung verlief die Organisation von Früh- und Spätdienst ebenfalls reibungslos.

Wenn Sie Ihr Pflege-Team um eine engagierte Pflegehelferin mit medizinisch-pflegerischen Erfahrungen ergänzen wollen, dann laden Sie mich bitte unter 030/214365 zu einem Vorstellungsgespräch ein.

Mit freundlichen Grüßen